Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine **Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz

Band: 104 (2009)

Heft: (1): Baudenkmäler und Energie : zwölf Beispiele

Artikel: Sorgfalt ohne Auflagen : Sarnen OW : schonender Umgang nicht nur

am Denkmal

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-176294

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Supplément Heimatschutz Patrimoine 1/2009 | 16

Sarnen OW: Schonender Umgang nicht nur am Denkmal

Sorgfalt ohne Auflagen

Haus G Kirchstrasse 7 6060 Sarnen

1932 Architekt unbekannt

2006–2007 Umbau und Sanierung

Architektur: Seiler Architekten, Sarnen

Bauherrschaft: Baugemeinschaft Dietschi, Stöckli, Seiler

Oben: Die Übereckfenster deuten den modernistischen Einfluss an.

Unten links: Dank der innen liegenden Dämmung blieb die charakteristische Holzschindelfassade unverändert.

Unten rechts: Blickachse im sanft renovierten Innenraum (Fotos: Wehrli Müller Fotografen)





sb. Eine junge Baugemeinschaft erwarb das Mehrfamilienhaus in Sarnen mit dem Ziel, mehrere zeitgenössische Geschosswohnungen zu realisieren. Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1932 und trägt die Züge des damals

> verbreiteten Heimatstils. Gleichzeitig zeigen seine markanten Übereckfenster aber auch eine gemässigt modernistische Haltung. Ziel der Architekten war es, das Haus mit überschaubarem Aufwand an zeitgemässe räumliche und technische Standards anzupassen. Gleichzeitig sollten Verunklärungen aus früheren Umbauten rückgängig gemacht und die ursprünglichen Merkmale wie die charakteristische Holzschindelfassade beibehalten werden. Als Konsequenz dieser Haltung wurde die Dämmschicht nach innen verlegt. Bei dieser Gelegenheit wurde die nachträglich

eingebaute Verkleidung aus Gipsplatten durch eine grossformatige Holztäferschalung ersetzt. Der Estrichboden wurde mit 12 cm Steinwolle isoliert. Zeitgemässe Holzfenster ersetzen die alten Verglasungen, deren ursprüngliche Profilierung übernommen wurde.

Die getroffenen Massnahmen wirken durchdacht und verhältnismässig. Man hielt an der bestehenden Grundrissorganisation fest, stärkte aber gleichzeitig die Raumbeziehungen und gestaltete sie grosszügiger. Seitens der Denkmalpflege gab es keine Auflagen – der sorgfältige Umgang mit dem Bestand war für die Architekten dennoch ein zentrales Thema.

